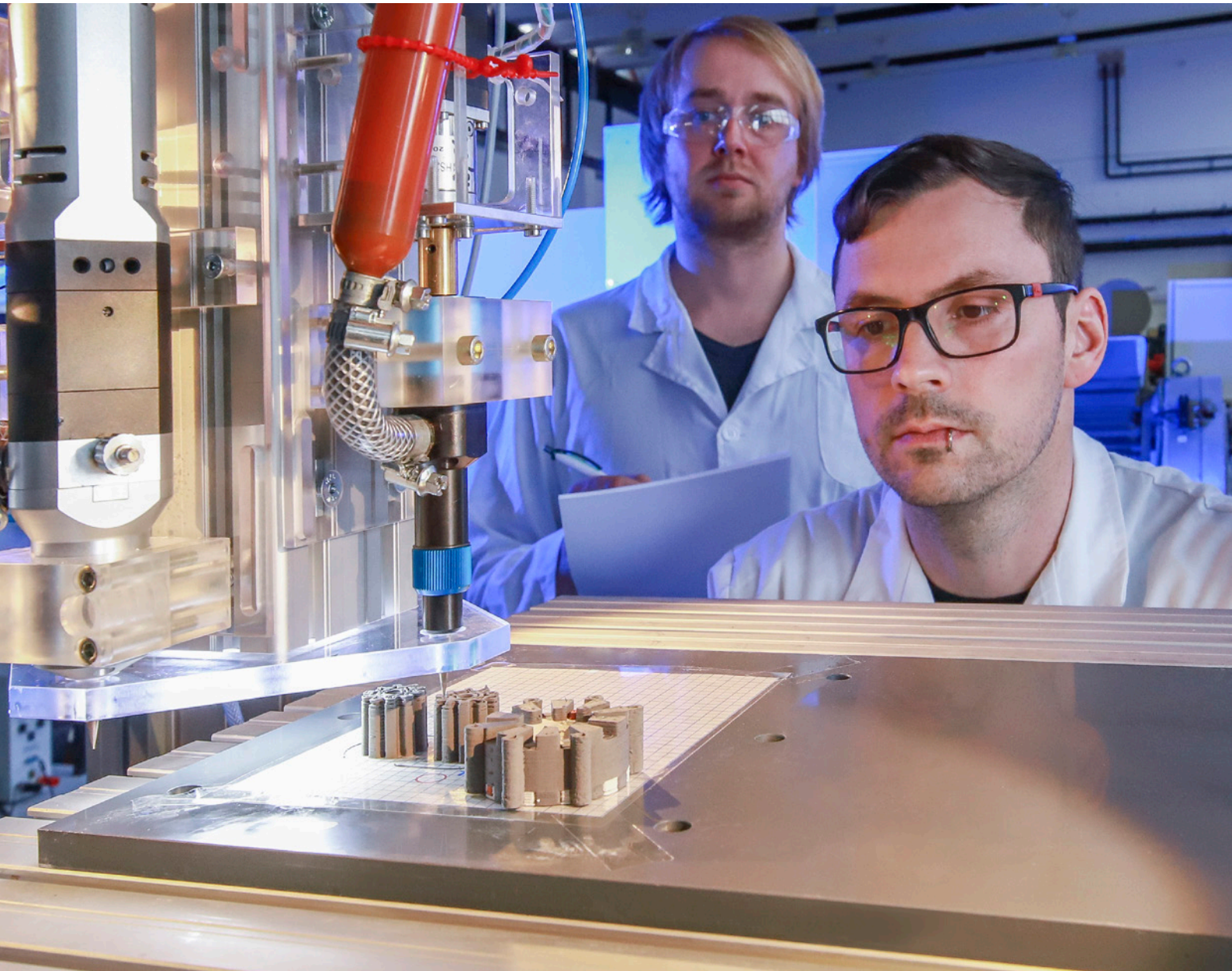




TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

TUCinside

Newsletter der TU Chemnitz
3. Jahrgang | Nr. 17 | März 2018



Vollständige Elektromotoren im 3D-Druck

Mittels metallischer und keramischer Pasten, die durch ein Extrusions-Verfahren schichtweise in Form gebracht und anschließend gesintert werden, gelang Forschern der Professur für Elektrische Energiewandlungssysteme und Antriebe an der TU Chemnitz der Druck von vollständigen elektrischen Motoren. Diese Weltneuheit wird das Team erstmals auf der Hannover Messe vom 23. bis 27. April 2018 am Gemeinschaftsstand „Forschung für die Zukunft“ in Halle 2, Stand A38, präsentieren. „Der im Chemnitzer Uni-Labor gedruckte Motor stellt einen Durchbruch dar und ist

gleichzeitig der Proof of Principle – also der Machbarkeitsnachweis – für unsere Technologie“, versichert Johannes Rudolph (im Bild vorn), der das Verfahren maßgeblich mitentwickelt hat und zusammen mit Fabian Lorenz eine Ausgründung aus der Universität heraus vorbereitet. Auf der Hannover Messe hoffen Rudolph und Lorenz, weitere Interessenten für ihr neues 3D-Multimaterialdruck-Verfahren gewinnen zu können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/yczk



2. Parlamentarischer Abend: Weiterentwicklung von MERGE und Lehramt-Verstetigung im Fokus

Am 26. Februar 2018 kamen Rektorat und Senat der TU Chemnitz erneut mit der Landespolitik ins Gespräch. Die Weiterentwicklung des Bundesexzellenzclusters MERGE sowie die Verstetigung der Lehramtsausbildung in Chemnitz standen dabei im Fokus.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dxcj

Vergabe von Forschungspreisen an der TU Chemnitz

Zur besonderen Würdigung und Sichtbarmachung der Forschungskompetenz an der TU Chemnitz, insbesondere mit Blick auf Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, vergibt das Rektorat 2018 erstmals hausinterne Forschungspreise. Vergeben werden jährlich insgesamt bis zu drei mit je 1.000 Euro dotierte, individuelle Forschungspreise in den Kategorien „Erfolgreiche DFG-Erstantragstellung (DFG)“, „Erste erfolgreiche Akquise eines industriefinanzierten Forschungsprojektes (Industrie)“ und „Erste erfolgreiche Projektakquise aus EU-Mitteln (EU)“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vzww (intern)

Fortschreibung des Hochschulentwicklungsplans der TU Chemnitz

Gemäß Zielvereinbarung mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst muss die TU Chemnitz ihren internen Entwicklungsplan bis zum 30. Juni 2018 auf Basis des Hochschulentwicklungsplans 2025 des Freistaats Sachsen fortschreiben. Das bedeutet, dass der Hochschulentwicklungsplan der TU an den Hochschulentwicklungsplan des Freistaats anzupassen ist. Losgelöst davon sind bisweilen jüngste Entwicklungen und Strukturveränderungen zu berücksichtigen und ggf. neue Ziele zu ergänzen. Das Rektorat hat die gesamte Hochschulöffentlichkeit eingeladen, entsprechende Ideen und Anregungen zu übermitteln.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hqcs (intern)

Neue Vertreter bzw. Vertreterin des Hochschulpersonals der TU Chemnitz im Verwaltungsrat des Studentenwerkes Chemnitz-Zwickau gesucht

Das Rektorat hat den Vertreter bzw. die Vertreterin des Hochschulpersonals der TU Chemnitz (inkl. Stellvertretung) im Verwaltungsrat des Studentenwerkes Chemnitz-Zwickau für die laufende Amtszeit bis 31. Dezember 2019 nach Einholung einer Stellungnahme des Student_innenrates der TU Chemnitz zu benennen. Dabei hat es sich darauf verständigt, beide Positionen universitätsweit auszuschreiben. Bis zum **31. März 2018** konnten interessierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der TU Chemnitz Interessenbekundungen einreichen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/yqpf (intern)



TUCtalk 14 ist online

In der neuen Folge von „TUCtalk“ spricht Dr. Jens Teuscher, Rektoratsbeauftragter für Nachwuchswissenschaftler und Nachwuchswissenschaftlerinnen, über seine Aufgaben, Herausforderungen und was ihn an der neuen Tätigkeit reizt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/npfl

Fakultät für Maschinenbau

Meilenstein für mehr Studienerfolg im Maschinenbau-Studium

Die Fakultät für Maschinenbau der TU Chemnitz schloss das Maschinenhaus Transfer-Projekt mit dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) erfolgreich ab und wurde mit dem Maschinenhaus-Zertifikat ausgezeichnet. Mit dem Zertifikat werden Initiativen für mehr Studienerfolg in den Ingenieurwissenschaften gewürdigt. Erste Maßnahmen wurden bereits umgesetzt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cddy



Fakultät für Maschinenbau

Preisgekrönte Fasertechnologie aus Chemnitz

Das aus der TU-Start-up „inca-fiber“ wurde im ersten Quartal 2018 mehrfach ausgezeichnet. Ende Februar erhielt das Team den Leipziger Galvanopreis der Deutschen Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik. Gewürdigt wurde damit der Transfer der an der TU getätigten Forschungsarbeiten in die Industrie. Anfang März kamen in Paris zwei weitere Preise hinzu. Auf der JEC World 2018, Leitmesse bei Composites, wurden die Chemnitzer mit dem „Start-Up-Booster“ und einem Publikumspreis ausgezeichnet. Weitere Informationen: www.mytuc.org/cbpg

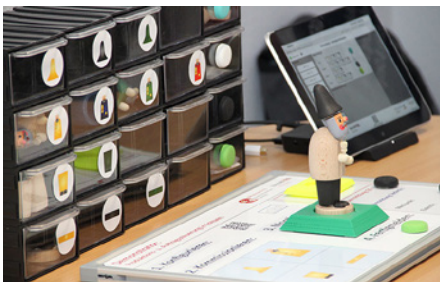


Fakultät für Maschinenbau

Industrie 4.0 zum Anfassen

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz erläutert auf der Hannover Messe (Halle 2, Stand C 28) mit 72 verschiedenen Räuchermännchen die Möglichkeiten der digitalisierten Produktion. Am Messestand kann in einem fiktiven Unternehmen das traditionelle Räuchermännchen aus dem Erzgebirge nach Kundenwunsch montiert werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mmhc



Fakultät für Maschinenbau

Elektronik aus einem Guss

Wissenschaftler der Professur Kunststoffe der TU Chemnitz vereinen im ressourcenschonenden Spritzguss-Verfahren Kunststoff- mit Elektronikbauteilen. Das Team präsentierte Prototypen auf der Fachmesse „embedded world“ in Nürnberg. Weitere Informationen: www.mytuc.org/nlym



Fakultät für Maschinenbau

Präsident der Republik Polen zeichnete Prof. Dr. Lothar Kroll aus

Für seine herausragende Expertise bei der Schlüsseltechnologie Leichtbau und seinen Einsatz für länderübergreifenden Wissenstransfer erhielt Prof. Dr. Lothar Kroll, TU-Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung sowie Koordinator des Bundesexzellenzclusters MERGE, am 14. März 2018 vom Präsidenten der Republik Polen, Andrzej Duda, den Titel „Professor der Technischen Wissenschaften“. Die Verleihung erfolgte auf Vorschlag der Politechnika Opolska.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gkzr



Fakultät für Naturwissenschaften

Werkzeuge für die Steuerung von Nervenzellen mit Licht

Das BMBF hat mit „OptoGenTech“ ein Projekt zur Entwicklung implantierbarer Sonden für die optische Stimulation von Nervenzellen genehmigt. Die TU Chemnitz sowie die Universitätsmedizin Göttingen werden für die Entwicklungsarbeit gefördert. Das Zentrum für Mikrotechnologien (Prof. Dr. Karla Hiller) und die Professur Experimentelle Sensorik (Prof. Dr. Ulrich Schwarz) leisten wichtige Beiträge zur Entwicklung der Sonden und miniaturisierten Lichtquellen-Arrays.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vlgly



Fakultät für Naturwissenschaften

Prof. Dr. Christoph Tegenkamp im Podcast „TUCpersönlich“

Im Podcast berichtet Prof. Dr. Christoph Tegenkamp, Inhaber der Professur Analytik an Festkörperoberflächen, von seiner Begeisterung für Physik, seinem Forschungsaufenthalt in den USA und warum er fast Tischler geworden wäre.

Weitere Informationen: www.bit.ly/TUCpersoenlich_Tegenkamp



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Kurzer Klick für kleines Geld

Die Arbeitswelt befindet sich in einem ständigen Wandel. Vor allem das Internet gestaltet zunehmend neue Stellen und Arbeitsmodelle für den Arbeitsmarkt der Zukunft. Ein aufkommender Trend ist das Clickworking – eine besondere Form des Microjobs. Junior-Professor Dr. Christian Papsdorf, Juniorprofessur Techniksoziologie mit dem Schwerpunkt Internet und neue Medien an der Technischen Universität Chemnitz, erforscht das neue Arbeitsmodell.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bplp



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Erfolgreich quantitativ forschen

Thema der 6. Wissenschaftlichen Arbeitstage der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin, 9. bis 10. März 2018, war „Erfolgreich forschen“. Der Austausch über Planung und Umsetzung von Forschungsvorhaben und -designs sowie Herausforderungen und Lösungswege standen im Vordergrund. Prof. Dr. Peter Kriwy von der TU Chemnitz hielt auf dieser Veranstaltung die Key Lecture zum Thema „Erfolgsfaktoren und Fallstricke bei quantitativen Forschungsdesigns“.

Weitere Informationen: www.bit.ly/2mTcNqe



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

TU-Promovendin Dr. Susann Funke leitet ihre eigene Unternehmensberatung – Podcast gibt persönlichen Einblick

Zwischen 2006 und 2009 promovierte Dr. Susann Funke an der TU Chemnitz. Mit gerade einmal 29 Jahren gründete die Rechtsanwältin ihr eigenes Unternehmen: „Funke Advisory“. Das Unternehmen ist eine auf Wirtschaftsrecht spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei und klassische Unternehmensberatung in einem. Weitere Informationen: www.mytuc.org/sgns



12. Literarisches Quintett am 18. April 2018

Anlässlich des Chemnitzer Stadtjubiläums lädt das „Literarische Quintett“ zu einer besonderen Feierstunde ein: Am 18. April 2018 werden fünf Chemnitzer Autorinnen und Autoren ab 19 Uhr in der Neuen Sächsischen Galerie in Chemnitz, Moritzstraße 20 (TIETZ), in den Mittelpunkt des Abends gerückt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xnhz



TU-Kompetenzzentrum erforscht Arbeitsweise und emotionale Belastung von Fluglotsen und Fluglotsinnen

Forschende des Kompetenzzentrums „Virtual Humans“ der TU Chemnitz arbeiten daran, die Flugüberwachung noch sicherer zu machen. Im Projekt „MACeLot“ untersuchen sie die kooperative Arbeit von Fluglotsinnen und -lotsen und deren Belastung am Arbeitsplatz.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xyfc



Den Vogelstimmen auf der Spur

Stefan Kahl von der Stiftungs juniorprofessur Media Computing der TU Chemnitz, forscht in einem ESF-geförderten Projekt zur automatisierten Erkennung von Vogelstimmen mittels neuronaler Netze. Das Promotionsthema entsprang einer 2015 gestarteten Kooperation zwischen der TU-Stiftungs juniorprofessur (ehem. Prof. Dr. Marc Ritter, jetzt HS Mittweida) mit dem „Bioacoustics Research Program“ am Cornell Lab of Ornithology (Ithaca/New York).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qhbq



TU-Informatiker präsentieren auf internationaler Telemetrie-Konferenz Ergebnisse zu echtzeitfähiger Sensordatenverarbeitung

Die TU-Professur für Technische Informatik präsentiert Ergebnisse zur echtzeitfähigen Sensordatenverarbeitung aus dem Projekt „Open Innovation für RPAS“ (OPIRA) auf der „European Test and Telemetry Conference“ (ETTC) vom 26. bis zum 28. Juni 2018 in Nürnberg. Experten aus Luft- und Raumfahrt, Automotive, Biomedizintechnik und weiteren Branchen tauschen sich hier über aktuelle Forschungsergebnisse und Technologieentwicklungen aus.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hnfk



Das Mathe-Rätsel

Wenke und Stefan haben eine große Tafel Schokolade bekommen und spielen folgendes Spiel: Abwechselnd (wobei Wenke beginnt) nehmen sie ein rechteckiges Teilstück und zerbrechen es entlang der Linien, die die einzelnen Schokoladepfätzchen trennen, in zwei rechteckige Stücke. Wer zuerst nicht mehr in seiner Richtung teilen kann, hat verloren. Das komplette Rätsel sowie die Auflösung des vorherigen „Ein Himmel voller Sterne“ finden Sie unter:

www.mytuc.org/mzzm



Internationales Universitätszentrum

Sächsische Akademische Auslandsämter tagten in Chemnitz

Vom 8. bis 9. März 2018 tagten Leitende sächsischer Auslandsämter an der TU, um über gemeinsame Themen zu sprechen. Prof. Dr. Maximilian Eibl, Prorektor für Lehre und Internationales, betonte: „Die Vernetzung der sächsischen Hochschulen ist außerordentlich wichtig.“ Aus diesem Grund sei „die Hochschulleitung der TU Chemnitz sehr erfreut, dass diese bedeutende Initiative der sächsischen Auslandsämter in diesem Jahr durch die TU Chemnitz ausgerichtet“ wurde.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hjcx



Universitätsbibliothek

Ringvorlesung: Geschichte der Aktienspinnerei

In einer Ringvorlesung anlässlich der 875-Jahr-Feier der Stadt Chemnitz soll die wechselhafte Geschichte der Alten Aktienspinnerei betrachtet werden. Ob Spinnerei, Puppentheater oder Stadtbibliothek; diese und weitere Lebensabschnitte des Gebäudes sind Thema von acht Vorträgen. Start ist am 17. April 2018 mit dem Vortrag „1 Million Thaler für eine Spinnerei. Gründungsgeschichte Chemnitzer Aktienspinnerei“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dbtf



Universitätsbibliothek

Universitätsbibliothek beteiligt sich am „Kulturhackathon Coding da Vinci Ost“

Die Universitätsbibliothek (UB) der TU Chemnitz beteiligt sich am 14. und 15. April 2018 mit zwei Datensets aus der Digitalen Sammlung am „Kulturhackathon Coding da Vinci Ost“. 2018 findet das Ereignis an der UB Leipzig statt. „Coding da Vinci“ ist der deutsche Hackathon für offene Kulturdaten. Ziel ist es, Technikaffine und Kulturbegiertere mit deutschen Kulturinstitutionen zu vernetzen.

Weitere Informationen und Anmeldung: <http://bit.ly/2pgQBau>



Universitätsrechenzentrum

Neues URZ-Kursprogramm online

In jedem Semester bietet das Universitätsrechenzentrum (URZ) der TU Chemnitz den Beschäftigten und Studierenden Kurse zur Weiterbildung an, darunter Einführungen in eine Programmiersprache oder in die Nutzung von Software wie Excel und freie Programme zur Erstellung bzw. Bearbeitung von Bildern. Für das Sommersemester 2018 ist das Kurs-Programm online.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lxsf



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Career Service unterstützt mit neuem Projekt weitere Fachkräfte-Sicherung in Chemnitz

Durch das Projekt „Career Service+“ können neben Studierenden weiterhin auch Graduierte, internationale Studierende sowie potentielle Studienausseiger die Angebote des Career Service nutzen. Mittels eines erweiterten Beratungs- und Workshopangebots, Arbeitgeber-Besuche und Infoveranstaltungen werden sie auf den lokalen Arbeitsmarkt vorbereitet sowie für Berufschancen sensibilisiert. Der Career Service freut sich insbesondere, weiterhin die hohe Nachfrage bei internationalen Studierenden zu bedienen.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/career-service





Chemnitz zählt zu den neuen deutschen Schwarmstädten

Laut dem Immobilien-Portal immowelt.de ist Chemnitz die günstigste neue Schwarmstadt mit 5,00 Euro Mietpreis pro Quadratmeter, gefolgt von Magdeburg (5,80 Euro) und Schwerin (6,50 Euro). Zum Vergleich: In Gesamtdeutschland liegt der Mietpreis im Schnitt bei 7,30 Euro.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tvnn

ISINA

Teilnahmerecord bei ISINA

Vom 5. bis 6. März 2018 fand zum fünften Mal das Interdisziplinäre Symposium für Frauen im MINT-Bereich (ISINA) statt. ISINA ist eine Plattform für Wissenstransfer und Austausch zu „Interdisziplinärer Forschung“, „Erfolgsstrategien“ sowie für Impulsen zu innovativen Arbeitsformen. Initiatorinnen des Symposiums sind Prof. Dr.-Ing. Olfa Kanoun, TU-Professur für Mess- und Sensortechnik, und Karla Kebsch, Gleichstellungsbeauftragte der TU Chemnitz.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ckmz



ECoMobility

Elektrofahrzeuge für Dienstgänge und Forschungsprojekte

Die TU Chemnitz baut die nachhaltige Vernetzung der Universitätsteile aus. Dafür stehen Mitarbeitenden Elektrofahrzeuge zur Verfügung. Zudem wird der Aufbau einer Lade-Infrastruktur vorangetrieben. Aktuell sucht das EcoMobility-Projektteam interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Rahmen einer Studie zu energieeffizientem Routing für Elektrofahrzeuge einmalig eine rein elektrische Fahrt unternehmen und das ECoMobility-System kennenlernen möchten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lndb



Chemnitzer Linux-Tage

3.400 Gäste bei 20. Chemnitzer Linux-Tagen

Volle Hörsäle, ausgebuchte Workshops und ständiger Trubel im Foyer zu den 20. Chemnitzer Linux-Tagen: Dies alles zeugte davon, dass das Interesse für das freie Betriebssystem und Open Source im Allgemeinen ungebrochen ist. „Eine Veranstaltung wie die Chemnitzer Linux-Tage 20 Jahre an der Universität zu haben, ist nicht selbstverständlich“, betonte Prof. Dr. Maximilian Eibl, Prorektor für Lehre und Internationales an der TU Chemnitz, in seinem Grußwort.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qdvd



Pressestelle und Crossmedia-Redaktion

Icons und Symbole frei verfügbar

Im Rahmen des neuen Leit- und Orientierungssystems der TU Chemnitz entstand ein Iconset, das auch in weiteren Bereichen, wie Internetseiten, Veranstaltungsbeschilderung oder Beschriftung allgemeiner Art, eingesetzt werden kann. Die Sammlung von aktuell 94 Icons steht an der Universität frei zur Verfügung. Die Icons sollen künftig grundsätzlich im definierten Bezug einheitlich verwendet werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qhhd



SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonentinnen und Abonenten der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



Facebook

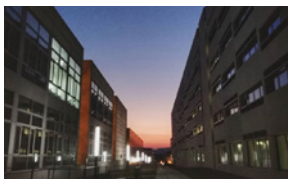
Besonders gefragt auf Facebook war in diesem Monat der Forschungsbeitrag zum Erfolg der TU-Forscher beim 3D-Druck eines Elektromotors. Nach kurzer Zeit wurde der Beitrag bereits 60 Mal bis Redaktionsschluss mit „Gefällt mir“ markiert. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Titelseite dieser Ausgabe von „TUCinside“.



Twitter

Interessiert hat die Follower der TU Chemnitz auf Twitter in diesem Monat ganz besonders der Tweet zur Beteiligung der TU an der neuen Antragsrunde im Rahmen der Philipp Schwartz-Initiative.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mfrv



Instagram

Die meisten „Likes“ auf Instagram erhielt das atmosphärische Foto vom Hörsaalgebäude-Weinholdbau-Ensemble in der Abenddämmerung.



YouTube

Die meisten Views auf YouTube erzielte bis Redaktionsschluss die neue Folge von TUCtalk mit Dr. Jens Teuscher, dem Rektoratsbeauftragten für Nachwuchswissenschaftler und Nachwuchswissenschaftlerinnen. Weitere Informationen auch in dieser Ausgabe von TUCtalk auf Seite 1

Der TU Chemnitz folgen:



10. APRIL

Workshop: "Communication styles"

Wo: Hörsaalgebäude an der Reichenhainer Straße 90

Wann: 17:15 bis 19:00 Uhr

Was: Gehen Sie davon aus, dass „Ja“ auch immer „Ja“ bedeuten muss? In diesem Workshop besprechen Teilnehmende u. a., was bei der schriftlichen und mündlichen Kommunikation mit Dozierenden sowie Mitstudierenden zu beachten ist, damit mögliche große Missverständnisse erfolgreich vermieden werden können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rhnw

11. APRIL

Workshop: "Distances"

Wo: Hörsaalgebäude an der Reichenhainer Straße 90

Wann: 17:15 bis 19:00 Uhr

Was: Wieviel Körperkontakt und räumliche Nähe sind in welcher Situation angebracht? In diesem Workshop ermitteln Teilnehmende gemeinsam, wie sich Kulturunterschiede bei den persönlichen Körpergrenzen und der Raumnutzung manifestieren und worauf in verschiedenen Alltagssituationen zu achten ist.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rhnw

12. APRIL

Workshop: "In time, on time, about time"

Wo: Hörsaalgebäude an der Reichenhainer Straße 90

Wann: 17:15 bis 19:00 Uhr

Was: Optimales Zeitmanagement im Studium gehört zu den wichtigsten Voraussetzungen des Studienerfolgs. Muss man sich immer genau an die vereinbarte Agenda halten? Ist formaler Smalltalk Zeitverlust oder eine sozial abrechenbare Zeitinvestition? Der Workshop thematisiert diese und weitere Fragen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rhnw

Die TU Chemnitz in den Medien

Täglich berichten viele Medien über aktuelle Projekte, Studienmöglichkeiten, Forschungsergebnisse sowie Aktivitäten der Technischen Universität Chemnitz. Eine Auswahl davon ist im Online-Medienspiegel verfügbar: www.mytuc.org/plnw

15. APRIL 2018

Kinder-Uni : „Wie kommen die Gummibärchen in den Supermarkt und was passiert nach dem Piep an der Kasse?“

Wo: Stadthalle Chemnitz (Theaterstraße 3). Zugang über das Kleine Foyer (Eingang Kleiner Saal)

Wann: 10.30 Uhr

Was: Es werden die Abläufe in einem Supermarkt erläutert: Von der Bestellung bis zum Verkauf, vom Truck bis ins Regal und von da in den Warenkorb und zur Kasse.

24. APRIL 2018

Karrieretreff Informatik

Wo: Hotel „Chemnitzer Hof“, Theaterplatz 4

Wann: 13:00 bis 17:00 Uhr

Was: Die Veranstaltung bietet Studierenden, Absolventen und Absolventinnen Gelegenheit, sich über individuelle Einstiegsmöglichkeiten und Karrierechancen zu informieren. Es findet ein Gewinnspiel mit Sachpreisen statt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen: www.mytuc.org/hmtw

27. APRIL UND 04. MAI

Tutorenprogramm: Didaktische Basisqualifizierung (Baustein 1)

Wann: 9.00 bis 16.00 Uhr und 9.00 bis 15.00 Uhr

Wo: TU Chemnitz, Straße der Nationen 62, Raum 367

Was: Das TU4U-Tutorenprogramm ist ein umfassendes und mehrstufiges theorie- und praxisorientiertes Qualifizierungsprogramm zur didaktischen und methodischen Kompetenzentwicklung. Es richtet sich an alle studentischen Tutoren und Tutorinnen sowie Übungsleiter und Übungsleiterinnen. Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/dfqh

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion
Jacob Müller, Grafik

Redaktionsschluss: 14. März 2018

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-11111
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Jacob Müller, Stephan Blokzyl, Steve Conrad, DFS Deutsche Flugsicherung GmbH, Screenshot „Facebook“, Jan Felber, Thomas Grund, Lili Hofmann, Fakultät für Informatik, Screenshot „Instagram“ Romy Kertzsch, Prof. Dr. Peter Kriwy (privat), Kulturhackathon Coding da Vinci Ost, Lars Meese, Toni Niemeier, F.D. Nuwayhid, Anja Päßler, Holm Sieber, Marc Stoll, Screenshot „TUCtalk 14“, Screenshot „TUCpersönlich“, Wolfgang Thieme, Screenshot „Twitter“, Screenshot YouTube